

**Ergänzende Erklärung zum Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren
bei publikationsorientierten oder -basierten Dissertationen**
gemäß § 6 (1) u. (2) der Promotionsordnung der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Name: _____ Vorname: _____
Titel der Dissertation: _____

Meine Dissertation enthält **wissenschaftliche Veröffentlichungen** oder zur Veröffentlichung vorgesehene Manuskripte und/oder Teile meiner Dissertation sind gemäß § 6 (2) **Teil einer oder mehrerer Gemeinschaftsarbeiten**.

Sie hat eine **durchgängige Seitennummerierung** und ein **einheitliches Publikationsverzeichnis** sowie eine **Einleitung** mit Vorstellung des übergreifenden Themas und eine **Zusammenfassung**, in der die Ergebnisse in Verbindung gebracht werden (für die in den Fächern ggf. geforderte Seitenzahl des Rahmungstextes s. Leitfaden zur Promotion ab. S. 5).

**Liste der in der Dissertation enthaltenen Publikationen
bzw. der zur Veröffentlichung vorgesehenen Manuskripte:**

Zur Einreichung vorgesehen (A). Eingereicht (under review) (B) Zur Überarbeitung eingeladen (revise & resubmit) (C) Zur Publikation angenommen (D). Publiziert (E).
--

1		
2		
3		
4		
5		

☐ **Einer oder mehrere der enthaltenen Artikel sind Teil einer oder mehrerer Gemeinschaftsarbeiten:**

Bitte fügen Sie eine Aufstellung bei, in der Sie den Rahmen der gemeinschaftlichen Arbeiten umreißen, die Namen der Mitarbeiter/innen und deren Anteil und Rolle im Gesamtprojekt angeben sowie die Bedeutung Ihrer eigenen Beiträge (Datengewinnung, Analyse, Ausformulierung etc.) für die Gemeinschaftsarbeit darstellen. [mögliche Beiträge s. umseitig]

☐ **Ich erkläre hiermit**, dass ich den Eigenanteil der mit diesem Zulassungsantrag zur Promotion eingereichten Arbeit selbstständig verfasst, nur die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und wörtlich oder inhaltlich übernommene Stellen als solche gekennzeichnet habe. Ich versichere an Eides statt, dass diese Angaben wahr sind und dass ich nichts verschwiegen habe. Mir ist bekannt, dass die falsche Abgabe einer Versicherung an Eides statt mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird.

☐ **Mir ist bewusst**, dass die Nutzung mittels KI erstellter Texte oder Inhalte keine Garantie für deren Qualität gewährleistet und ich die Verantwortung trage, falls es durch die Verwendung solcher Hilfsmittel zu fehlerhaften Inhalten, zu Verstößen gegen das Datenschutzrecht, Urheberrecht oder zu wissenschaftlichem Fehlverhalten (z. B. Plagiate) kommt.

Ich versichere außerdem, dass ich im Falle der Nutzung von KI:

- i. diese lediglich als Hilfsmittel genutzt habe und in der vorliegenden Arbeit mein gestalterischer Einfluss überwiegt;
- ii. angegeben habe, welche KI-Tools ich zu welchen Zwecken und in welchem Umfang eingesetzt habe. Für den Fall der Nutzung von KI habe ich dem Zulassungsantragsformular einen Anhang beigelegt, in dem ich meinen Umgang mit KI beschrieben habe.

[Anmerkung: Welche Art und welcher Umfang des Einsatzes von KI angemessen, wie der gestalterische Einfluss der Technologie einzuschätzen, und wie der Anhang zum Einsatz von KI zu verfassen ist, hängt von fachspezifischen Erwägungen ab und wird in Absprache mit den jeweiligen Betreuer:innen festgelegt.]

Datum: _____ Unterschrift: _____

Beispiel Doktorand:

Leitung des Gesamtprojekts
Weiterentwicklung der Forschungsfrage
Unterstützung bei der Zusammenstellung des Datensatzes
Aufbereitung des Datensatzes
Entwicklung der Identifikationsstrategie
Literaturrecherche und Aufbereitung der Literatur
Deskriptive Auswertungen
Berechnung der Modelle
Erarbeitung der Paper-Struktur
Schreiben eines ersten Paper-Entwurfs
Be-/Überarbeitungen im Review-Prozess

Beispiel Co-Autor*in:

Idee zur Forschungsfrage
Mitentwicklung der Identifikationsstrategie
Mitentwicklung der Paper-Struktur
Überarbeitung des ersten Paper-Entwurfs
Überarbeitung der weiteren Paper-Versionen

Beispiel Co-Autor*in:

Idee zur Forschungsfrage
Zusammenstellung des Datensatzes
Mitentwicklung der Identifikationsstrategie
Überarbeitung der Paper-Versionen